

Keine Südumgehung Limburg e.V.



Bürger- und Mitgliederinformation, Nr.2

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

der Verein „Keine Südumgehung Limburg e.V.“ engagiert sich seit seiner Gründung am 26.02.2008 für den Umweltschutz. Wir kämpfen gegen den von der Stadt Limburg favorisierten umweltzerstörerischen Bau der Südumgehung zwischen Blumenrod und Linter.

Es ist ein Kampf gegen die Behörden der Stadt Limburg, da uns Informationen vorenthalten und unsere Bedenken zu den Gutachten als unerheblich abgetan werden. Wir mussten feststellen, dass die Behörden uns in jeder Hinsicht Steine in den Weg werfen, um unsere Arbeit zu behindern und zu verzögern. Wir sind jedoch hartnäckig geblieben und haben in den letzten drei Jahren die Behörden zur Herausgabe vieler Unterlagen gezwungen. Ferner musste aufgrund unserer Ermittlungen zum Grundwasserstand im Bereich der Trassen 1/1a hydrogeologische Gutachten erstellt werden.

Wir dürfen uns jedoch nicht der Illusion hingeben, dass die Stadt Limburg und das ASV Dillenburg aufgrund unserer bisherigen erfolgreichen Arbeit ihre Pläne zur Südumgehung aufgeben werden. Daher versuchen wir auch noch weitere zentrale Punkte der Gutachten zu erschüttern, indem wir auch dort Fehler nachweisen. Unser Hauptaugenmerk haben wir auf das Schallgutachten gerichtet, da dies neben der Grundwasserproblematik eine zweite erhebliche Schwachstelle der Planungen darstellt.

Aufgrund der Komplexität der Materie können wir jedoch keinen wissenschaftlichen Nachweis hierfür führen, da ein Gegengutachten nur von ausgewiesenen Fachleuten vor Gericht anerkannt wird.

Wir mussten einsehen, dass wir bei dieser Materie ohne professionelle Hilfe nicht weiter kommen. Nach intensiven Recherchen, Vorarbeiten von einem sachkundigen Mitglied und ausgiebigen Diskussionen hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 14.10.2010 einstimmig beschlossen, der Firma Dekra Industrial GmbH einen Teilauftrag über 7.000,- € zu erteilen. Die Dekra wurde zunächst mit der Ermittlung von Grundlagen und der Ermittlung der Verkehrsmengen beauftragt. Nach Vorlage der Zwischenergebnisse und Bewertung der Ergebnisse durch den Vorstand wird die Dekra gegebenenfalls mit den abschließenden schalltechnischen Beurteilungen beauftragt, die uns mindestens weitere 6.000,- € kosten wird.

Wir haben in der Vergangenheit sorgsam gewirtschaftet und die Mitgliedsbeiträge größtenteils sparen können. Doch mit diesen Kosten sind wir derzeit überfordert, daher konnten wir zunächst auch nur einen Teil des Gutachtens beauftragen. Wir bitten Sie daher um eine Spende auf das angegebene Spendenkonto, um das Gutachten der Dekra finanzieren zu können und auch für ein mögliches Gerichtsverfahren und den damit verbundenen Anwaltskosten gewappnet zu sein.

NASPA Wiesbaden (BLZ: 510 500 15), Kontonummer: 53 60 39 506
Spenden an den Verein sind gemäß § 10 b EStG steuerlich abzugsfähig.

Wir werden sie auch zukünftig über alle unsere Schritte informieren und alles tun, um Bau der Südumgehung Limburg zwischen Blumenrod und Linter zu verhindern.

Für den Vorstand von
Keine Südumgehung Limburg e.V.

Ralf Jung-König